

Hermann Wally
Vorsitzender ZAHermann Greylinger
Vorsitzender der PG

Herbert Holzer



Herbert Leisser



Hubert Pucher

Bezugsvorschüsse

-neue Richtlinien http://www.fsg4you.at/news_zs.php

ZA-Info

www.fsg4you.at

Juni 2014

FSG für Steuerentlastung und Millionärssteuer!



ePEP in Echtbetrieb!

Nach erfolgreichem Probetrieb der Applikation „ePEP“ wird vom BM.I mit Wirksamkeit vom 01. Juli 2014 die Umstellung auf Echtbetrieb der ePEP mit integrierter EDD für den Bereich des BPK Wien Umgebung einschließlich der nachgeordneten Dienststellen verfügt.

Die Dienstplanung, die Diensterteilung, der Dienstvollzug, sowie sämtliche verrechnungsrelevanten Daten werden ausschließlich im ePEP-Echtbetrieb durchgeführt. Eine Doppelerfassung ist nicht mehr vorgesehen.

Schulungsstandorte für NÖ:

LA u. EGFA bei der LPD, SPK Schwechat und Wr. Neustadt, sowie Traiskirchen und Horn. >

Zentralausschuss / FSG

für die Bediensteten des öffentlichen Sicherheitswesens im Bundesministerium für Inneres 1010 Wien, Herrngasse 7

Tel. 01/53126/3273

BMI-ZA-Polizei-FSG@bmi.gv.at

Hermann Wally
ZA u. FSG-Vorsitzender

Bis zu 1543 Euro mehr im Jahr

SPÖ-Variante mit 25 % Eingangssteuersatz und fünf statt drei Tarifstufen.

Der Finanzsprecher der SPÖ, Jan Krainer, stellt eine Variante für eine Steuerentlastung vor, wie sie von der SPÖ und Bundeskanzler Werner Faymann forciert wird. Demnach würde der Eingangssteuersatz von derzeit 36,5 auf 25 Prozent sinken. Greifen würde der Eingangssteuersatz wie bisher ab einem Jahres-Brutto-Einkommen von 11.000 €.

Die Steuerprogression würde nach dem SPÖ-Modell in mehreren Stufen sanfter ansteigen als derzeit. Derzeit werden ab einem Jahres-Brutto von 25.000 € bereits 43,2 % Steuern eingehoben.

In dem SPÖ-Modell würde man für sein Einkommen– bis 11.000 € null Steuer– ab 11.000 € 25 % Steuer– ab 19.000 € 35 % Steuer– ab 28.000 € 40 % Steuer– ab 37.000 € 45 % Steuer– ab 60.000 € 50 % Steuer bezahlen. Der Höchststeuersatz bliebe somit gleich.

Laut der durchgerechneten Tabelle (siehe Grafik) würden sich die Lohnsteuerpflichtigen bis zu 1540 € im Jahr Steuern ersparen bzw. mehr an Geld zur Verfügung haben. Insgesamt würden laut Jan Krainer vier Millionen Steuerpflichtige von der Entlastung profitieren:

WIE VIEL GELD IN DER TASCHE BLEIBEN SOLL Variante für Lohnsteuerentlastung, Angaben in Euro

Brutto-Lohn pro Monat	Netto-Lohn derzeit	Netto-Lohn neu	Plus pro Monat	Plus im Jahr
1400	1106,42	1130,86	24,44	293,30
1600	1201,58	1244,84	43,26	519,06
1800	1305,63	1367,70	62,07	744,83
2000	1409,68	1486,90	77,22	926,60
2200	1513,74	1593,41	79,67	956,05
2400	1617,79	1699,92	82,13	985,50
2600	1719,77	1806,19	86,42	1037,06
2800	1812,82	1912,67	99,85	1198,24
3000	1905,86	2013,91	108,05	1296,62
3200	1998,91	2112,21	113,30	1359,64
3400	2091,96	2210,52	118,56	1422,66
3600	2185,01	2308,82	123,81	1485,67
3800	2278,06	2406,66	128,60	1543,25
4000	2371,11	2496,79	125,68	1508,11
4200	2464,16	2586,91	122,75	1472,97
4400	2557,21	2677,03	119,82	1437,83
4600	2657,44	2773,68	116,24	1394,87
4800	2771,01	2883,67	112,66	1351,91
5000	2884,58	2993,66	109,08	1308,95
6000	3441,21	3535,67	94,46	1133,50



Quelle: Kanzleramt



Rollout:



BM.I - Richtlinien für die Einbringung und Behandlung der Ansuchen um Gewährung von Vorschüssen

Über Antrag des ZA f d Bed d ö SW (Bundespolizei) wurden die Ansätze, welche für die Gewährung von Bezugsvorschüssen maßgeblich sind, deutlich erhöht und den derzeitigen Einkommensverhältnissen

angepasst.
Siehe Erlass des BM.I auf der Homepage der **FSG!**
http://www.fsg4you.at/news_zs.php

Anträge der FA:

Fachausschuss Salzburg

Antrag auf Aufsystemisierung für den Bereich des SPK Salzburg

Fachausschuss Steiermark

Antrag auf Ausstattung der Streifenfahrzeuge mit mobilen Navigationsgeräten

Fachausschuss Steiermark

Antrag um Erteilung der Trageerlaubnis des Polymer Roto-Holsters IMI-Z1010 für den Zivildienst

Fachausschuss Steiermark

Antrag auf Aufhebung der Mitarbeiter-Pools (Assistenz- u Ermittlungsbereiche) bei den LKA und Zuweisung von fixen Planstellen in den EB und AB.

Fachausschuss Steiermark

Antrag auf Neubewertung der E2a-Planstellen auf der PI Kindberg

Fachausschuss Kärnten

Führt Beschwerde gegen die LPD Kärnten wegen wiederholter Missachtung des PVG. Die Beschwerde wurde an die Personalvertretungsaufsichtsbehörde beim Bundeskanzleramt weitergeleitet.

Fachausschuss Kärnten

Stellt den Antrag auf Abklärung der RGV und BDG Bestimmungen bei FRONTX Einsätzen.

Fachausschuss Salzburg

Stellt den Antrag auf Anpassung bei der Vergabe von Belohnungen.

Versetzungen + Funktionen:

Es wurden 9 Versetzungen sowie 27 Funktionsbesetzungen behandelt.

Schönen Sommer und schöne Urlaubsstunden



wünscht das Team der **FSG** im Zentralausschuss



Für mehr Fair-Play - **FSG**
Weitere Infos unter
www.fsg4you.at

*Hermann Wally
Hermann Greylinger Herbert Holzer
Herbert Leisser Hubert Pucher Alfred Bogner*